

Pressemitteilung Nr. 308 zu Corona

10.03.2021

## **299 Fälle vom 3. bis 9. März** **Anteil der britischen Virusvariante steigt auf 73,5 Prozent**

**In den vergangenen sieben Tagen sind im Landkreis Schwandorf 299 neue Infektionen festgestellt worden, die sich auf die Gemeinden wie folgt verteilen:**

| <b>Gemeinde</b>    | <b>Infektionen</b> |
|--------------------|--------------------|
| Altendorf          | -                  |
| Bodenwöhr          | 8                  |
| Bruck              | 2                  |
| Burglengenfeld     | 22                 |
| Dieterskirchen     | 1                  |
| Fensterbach        | 8                  |
| Gleiritsch         | 2                  |
| Guteneck           | -                  |
| Maxhütte-Haidhof   | 5                  |
| Nabburg            | 14                 |
| Neukirchen-Balbini | 1                  |
| Neunburg vorm Wald | 17                 |
| Niedermurach       | 6                  |
| Nittenau           | 11                 |
| Oberviechtach      | 22                 |
| Pfreimd            | 1                  |
| Schmidgaden        | 8                  |
| Schönsee           | 2                  |

|                  |    |
|------------------|----|
| Schwandorf       | 69 |
| Schwarzach       | 4  |
| Schwarzenfeld    | 5  |
| Schwarzhofen     | 2  |
| Stadlern         | 2  |
| Steinberg am See | 1  |
| Stulln           | 2  |
| Teublitz         | 16 |
| Teunz            | 19 |
| Thanstein        | 13 |
| Trausnitz        | 2  |
| Wackersdorf      | 14 |
| Weiding          | -  |
| Wernberg-Köblitz | 18 |
| Winklarn         | 2  |

In diesem 7-Tages-Zeitraum trat Corona in 30 von 33 Gemeinden auf. Lediglich aus Altendorf, Guteneck und Weiding ist uns kein Fall bekannt geworden. Dass aber auch aus dieser Feststellung keinerlei vermeintlicher Schutz vor einer Infektion abgeleitet werden darf, zeigt das Beispiel Thanstein eindrucksvoll. In der 956 Einwohner zählenden Gemeinde gab es in der vor einer Woche veröffentlichten Übersicht keinen Fall. In dieser Wochenübersicht sind es 13 Fälle, was in Bezug auf die Gemeindegröße beachtlich ist. Wenn wir diese Wochenübersichten herausgeben und damit einen besonderen Service bieten, entsprechen wir einem vielfach an uns herangetragenen Wunsch. Das ändert aber nichts an der grundsätzlichen Feststellung, dass der Informationsgehalt der Verteilung auf die Gemeinden gering ist, da sich die meisten Bürger nicht nur in ihrer Gemeinde aufhalten und falls doch, dann auch in ihrer Gemeinde mit anderen Menschen in Kontakt kommen, die etwa aus beruflichen Gründen an einem anderen Ort tätig waren. Andererseits wird zum Beispiel auch ein Corona-Erkrankter aus Nabburg, der in Schwandorf stationär behandelt wird, nach dem Wohnortprinzip in der Nabburger Statistik gezählt, obwohl er sich

aktuell nicht dort aufhält. Vorsicht bleibt deshalb die oberste Maxime, auch in den Gemeinden, in denen es aktuell keine Fälle zu geben scheint.

In allen vier Gemeinden, zu denen wir in unserer letzten Wochenübersicht festgestellt hatten, dass sie seit zwei Wochen ohne neue Infektion geblieben waren (Fensterbach, Stadlern, Steinberg am See und Thanstein), sind in den vergangenen sieben Tagen Fälle aufgetreten.

Statistisch betrachtet gab es in den sieben Tagen vom 3. bis 9. März eine neue Infektion pro 495 Einwohner (148.105 Einwohner im Landkreis geteilt durch 299 Fälle).

Der Anteil der britischen, leichter übertragbaren Mutation lag in der ersten Märzwoche bei 73,5 % aller Fälle und hat sich damit gegenüber der zuletzt vermeldeten Quote von 64,6 % nochmal gesteigert.